
Medienmitteilung der SVP Aargau

Gegenvorschlag zur Gewässer- Initiative ist der richtige Weg

Die SVP ist ganz klar gegen die Aargauische Gewässer-Initiative, ginge dabei der produktiven Landwirtschaft doch mehr als über 1000 Hektaren zum Teil beste Fruchtfolgefläche verloren. Das können wir uns mit Blick auf die Versorgungssicherheit nicht leisten.

Der vom Regierungsrat präsentierte Gegenvorschlag hat viele positive Aspekte, welchen wir als gangbaren Weg erachten. Folgende Punkte erachten wir als wichtig:

- Nicht nur die Landwirtschaft soll ihren Teil dazu beitragen, sondern auch der Wald und das Siedlungsgebiet
- Freiwillige Umsetzung sowie keinen Zwang via Richtplan
- Realistischer Zeithorizont mit dem Ziel 2060

Die SVP erachtet den Gegenvorschlag als den richtigen Weg zur Förderung der Biodiversität. Wir werden den ganzen Prozess aber auch eng begleiten und werden bei Unstimmigkeiten reagieren und uns gegen weitergehende Forderungen vehement wehren.

Von den Umweltverbänden erwarten wir, dass das grosse Entgegenkommen seitens Landwirtschaft honoriert und nicht immer noch mehr Massnahmen auf dem Buckel der Versorgungssicherheit gefordert wird.

Klar muss sein, dass im Bereich der Biodiversität bereits genug gemacht wird und somit die unnötige Biodiversitätsinitiative vom 22. September 2024 klar abzulehnen ist.

Aarau, 1. Juli 2024

Weitere Auskünfte für Medien:

Christian Glur, Grossrat, 079 630 61 80